

Glückwunschtelegramm des Generalsekretärs
des ZK der SED
und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR
anläßlich der Wahl des Genossen K. U. Tschernenko
zum Generalsekretär des ZK
der Kommunistischen Partei der Sowjetunion

*Generalsekretär des Zentralkomitees
der Kommunistischen Partei der Sowjetunion*

Genossen

Konstantin Ustinowitsch Tschernenko

Moskau

Teurer Genosse Konstantin Ustinowitsch Tschemenko!

Aus Anlaß Ihrer Wahl zum Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion übermittle ich Ihnen im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, der Kommunisten und des ganzen Volkes der Deutschen Demokratischen Republik sowie in meinem eigenen Namen herzliche und brüderliche Glückwünsche.

Die Kommunisten und alle Werktätigen unseres Landes kennen und schätzen Sie als hervorragenden Marxisten-Leninisten, als guten Freund des deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staates, der seine ganze Kraft für das weitere Erstarben des Sowjetlandes, für die Festigung und Vertiefung der Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien und Staaten, für das Voranschreiten der sozialistischen Völkerfamilie und die Verteidigung des Friedens einsetzt.

Wir sind zutiefst davon überzeugt, daß die unverbrüchliche Kampfgemeinschaft zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken sich auch künftig im gemeinsamen Kampf für die Verwirklichung der kommunistischen Ideale, für Frieden und Entspannung, gegen die vom Imperialismus ausgehende Gefahr eines nuklearen Infernos bewähren wird.

Bei der Wahrnehmung der verantwortungsvollen, vom höchsten Vertrauen der sowjetischen Kommunisten getragenen Funktion des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion wünschen wir Ihnen, teurer Genosse Konstantin Tschemenko, viel Erfolg, Gesundheit und Schaffenskraft.

Möge das große Sowjetvolk unter der Führung seiner Leninschen Kommuni-